

## Stadt-Terrassen: Bewerbung

Geschäftsstelle Zukunftsnetz Mobilität NRW

Sitz: Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

Stadt-1	Terr	rassen:	Bev	verl	วน	n	g
otaat i		<b>433611.</b>		V C I I	Ju		$\supset$

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular inkl. Anhänge per E-Mail an Ihre zuständige Koordinierungsstelle.

1	Allgeme	ine Ang	ahen zur	Kommune
	Augenie	IIIC Aligo	aben Zui	TOTTILITIE

Gemeinde / Stadt		
Einwohnerzahl		
Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW	Ja	Nein

## 2. Ansprechperson für das Projekt

Name
Fachbereich
Telefon
E-Mail

Adresse

## 3. Vorhaben in Ihrer Kommune

Haben Sie bereits Erfahrungen bei der Umsetzung von Stadtexperimenten?

Ja, wir haben bereits Erfahrung

Nein, dies ist unsere erste Erfahrung

Geplanter Ausleihzeitraum inkl. Auf- und Abbau (TT.MM.JJ):

(bitte beachten: Ausleihzeitraum muss mindestens 4 Wochen, maximal 12 Wochen betragen)

Name des Stadtexperiments:



Wurde bereits ein politischer Beschluss zur Durchführung dieses Stadtexperiments gefasst?
Ja
Nein
Beschreiben Sie die Motivation Ihrer Kommune für die Durchführung des Stadtexperiments. Beschreiben Sie auch, welche (verkehrspolitischen) Ziele erreicht werden sollen.
Beschreiben Sie den Status Quo des Straßenraumes. Welche Funktion hat er? Welche Nutzungen existieren? Welche Nutzer*innengruppen und Akteur*innen sind vorhanden? Gibt es bedeutsame Quell- und Zielorte?



Beschreiben und visualisieren Sie das Stadtexperiment.  z.B. Wie soll der Straßenraum neu aufgeteilt werden? Welche Nutzung soll stattfinden? Welche Stadtmöbel sollen wofür genutzt werden? Wie wird sichergestellt, dass der Straßenraum gesperrt ist?  Die Visualisierung muss nicht professionell aufbereitet sein. Sie dient lediglich der Veranschaulichung. Es reicht beispielsweise ein Luftbild (bspw. Google Maps) oder eine Katasterkarte bearbeitet mit Bildern des Stadtmobiliars oder allgemeinen Piktogrammen, Formen und Farben in PowerPoint. Fügen Sie dies Visualisierung bitte dem Anhang bei.			



Beschreiben Sie, wie die Verwaltung und politischen Vertreter*innen ihrer Kommune vor, während und nach des Stadtexperiments beteiligt werden. z. B. Welche konkreten Fachbereiche werden beteiligt? Wie werden die politischen Gremien und Vertreter*innen einbezogen? Wie gestaltet sich der Beteiligungsprozess?			
tadtexperime . B. Beziehen S .nlieger*innen	ie, wie Sie Anlieger*innen vor Ort und Bürger*innen vor, während und nach des ents beteiligt werden. Sie weitere Akteur*innen in ihrem Stadtgebiet in das Vorhaben ein? Wie informieren Sie und betroffene Akteur*innen? Wie beteiligen Sie diese an der Planung des Vorhabens? Wie nlieger*innen aktivieren und zur Teilnahme motivieren?		



	tsarbeit vor, während und nach des Stadtexperiments.	.0.14 . 1 . 14 . 15
	altung statt? Sind regelmäßige Events oder Aktionen gepla	
berücksichtigt?	vird Feedback während des Verkehrsexperiments eingehol	unu
ber deksterringt.		
	uation und Dokumentation des Stadtexperiments.	
_	Stadt-Experiments erfasst und dokumentiert? Werden pro	fessionelle Fotos/
Videos gemacht?	tionahaniahta Mittailunna radan Cashatanda adan Dasia	albaniala a Ä
_	tionsberichte, Mitteilungsvorlagen, Sachstands- oder Projel	
zuzusenden.	W innerhalb von 8 Wochen nach Abschluss der Ausleihe ur	laurgeror der t
zuzusenden.		
Die Modulauswahl ist der	Rowerbung heigefügt	
Die Moudtauswant ist dei	bewei builg beigerügt.	
Die Kamanauma haatätiet e	daan dan Dadia sungan dan Laibuanainbanung sugantinan	المستنسط
_	dass den Bedingungen der Leihvereinbarung zugestimm	
•	d dem Zukunftsnetz Mobilität NRW mindestens zwei Wo	cnen nach Zusäge
unterschrieben vorgelegt	•	
Ort, Datum	Name des Hauptverwaltungsbeamten/ der	Unterschrift
or g bacam	Hauptverwaltungsbeamtin	Onter Seni ne